



Ausschreibung

Max-Bürger-Preis

Die Deutsche Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie freut sich, den mit 10.000 Euro dotierten Max-Bürger-Preis ausschreiben zu können.

Mit dem Max-Bürger-Preis strebt die DGGG an, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus den Arbeitsfeldern der Gerontologie und Geriatrie auszuzeichnen, die ein Forschungsprogramm etabliert haben, das hohe nationale und internationale Anerkennung gefunden, und das die Entwicklung der Gerontologie/ Geriatrie bedeutsam befördert hat. Der Preis richtet sich sowohl auf die Auszeichnung eines grundlagenwissenschaftlichen Forschungsprogramms als auch auf Forschungsprogramme mit stark angewandten Elementen. Der Natur der Wissenschaftsfelder Gerontologie und Geriatrie nach sollten die Forschungsarbeiten interdisziplinären Charakter besitzen. Auch der bereits erzielte Erfolg im Sinne der Nachwuchsförderung wird in die Gesamtevaluation einbezogen. Der Preis hat zum Ziel, Geleistetes zu honorieren und gleichzeitig zur weiteren nachhaltigen Entfaltung und Wirkung des Erreichten beizutragen.

Eine Bewerbung für den Max-Bürger-Preis der DGGG erfordert das Nominierungsschreiben einer vorschlagenden Person, das auch ein curriculum vitae der vorgeschlagenen Person sowie die nach ihrer / seiner Meinung fünf besten Schriften beinhalten soll. Zusätzlich notwendig sind unterstützende Schreiben von zwei weiteren Personen. Selbstnominierungen sind nicht möglich. Die vorgeschlagene Person muss Mitglied der DGGG sein.

Der Max-Bürger-Preis der DGGG wird alle zwei Jahre und jeweils in den Jahren der Jahreskongresse der DGGG vergeben. Vorschläge sind jeweils bis zum 31.05. des Vergabjahres an den Präsidenten der DGGG einzureichen. Über die Zuerkennung des Preises entscheidet ein Preiskollegium. Von der ausgezeichneten Person wird erwartet, dass sie/ er auf dem Jahreskongress der DGGG des Vergabjahres einen Vortrag über ihre/ seine wichtigsten Forschungsbefunde hält.

Einreichfrist ist der 31. Mai 2008

Einzureichen an:

Prof. Dr. Thomas Klie
Präsident der DGGG e. V.

Evangelische Fachhochschule Freiburg
Hochschule für Soziale Arbeit, Diakonie und Religionspädagogik
Prüfungsamt
Bugginger Straße 38
79114 Freiburg